

ZUKUNFT COWORKING: POTENTIALIE FÜR WIRTSCHAFT UND UMWELT?

Jana Z'Rotz

Institut für Betriebs- und Regionalökonomie

FH-Prof. Dr. Timo Ohnmacht

Kompetenzzentrum für Mobilität

Hochschule Luzern – Wirtschaft

Vortrag: Die Arbeitswelt der Zukunft, 5. November 2019 in Hochdorf

PROJEKT: *DIGITAL LIVES IN COWORKING SPACES: DO MOBILE LIFESTYLES REDUCE RURAL-URBAN DISPARITIES?*



Projekt unterstützt durch den Schweizerischer Nationalfonds (SNF), Programm «Digital Lives»

- September 2018 bis März 2020
- Unterstützt durch Bundesamt für Raumentwicklung ARE & *Coworking Switzerland*

Projektteam:

- HSLU-W Institut für Tourismuswirtschaft, Institut für Betriebs- und Regionalökonomie
- Berner Fachhochschule Wirtschaft, Institut New Work

Kontext und
Entstehung von
Coworking
Spaces

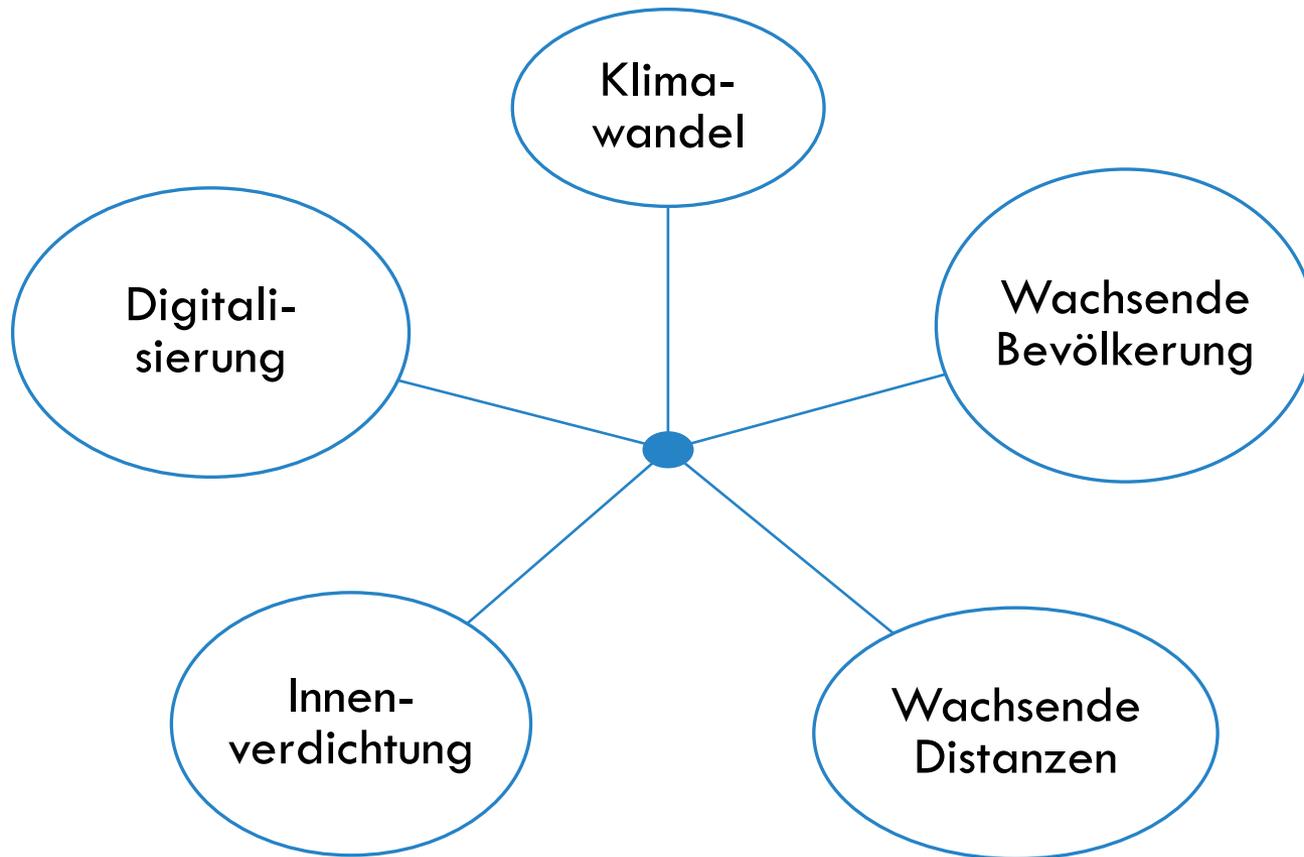


Was ist
Coworking?

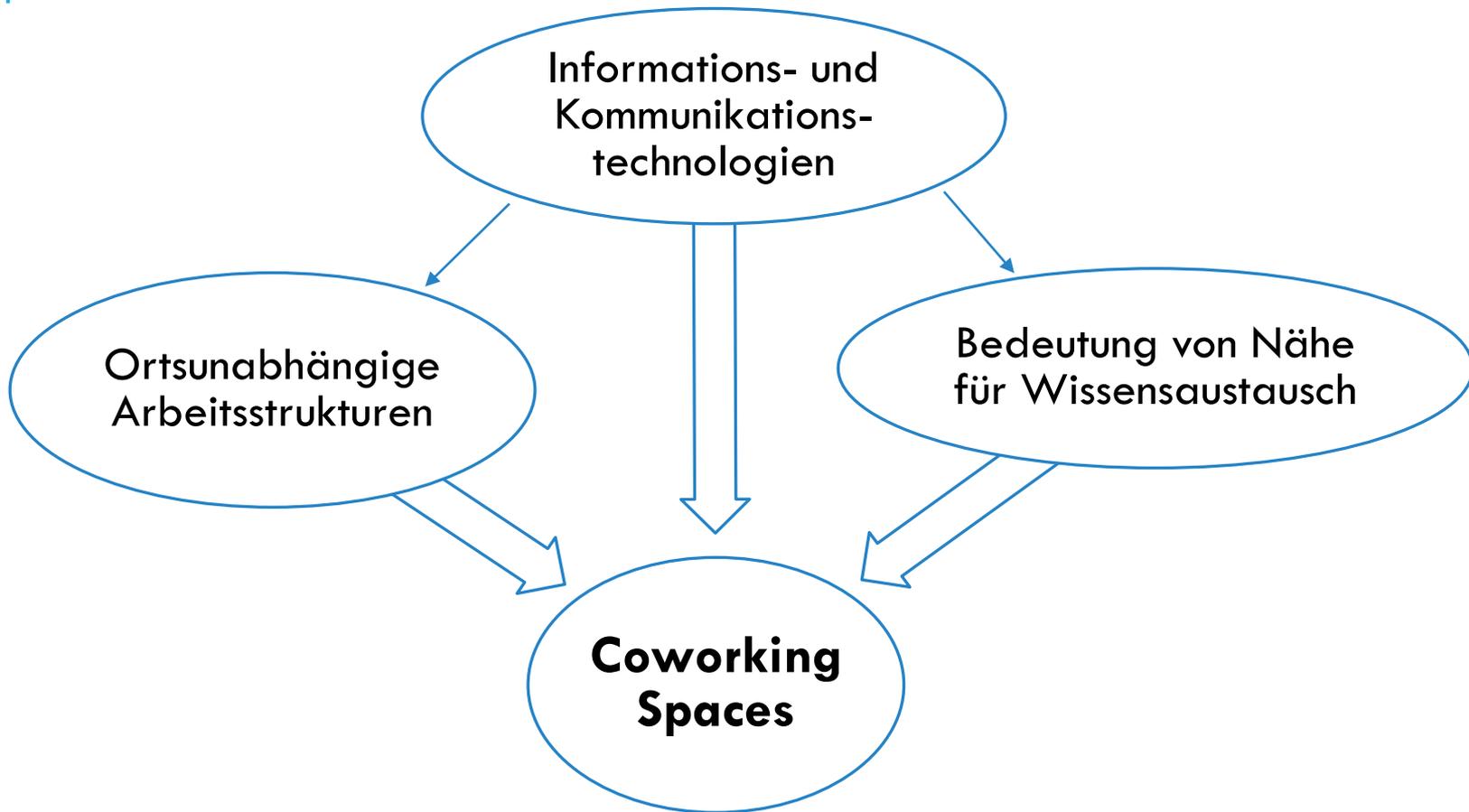


Was bewirkt
Coworking?

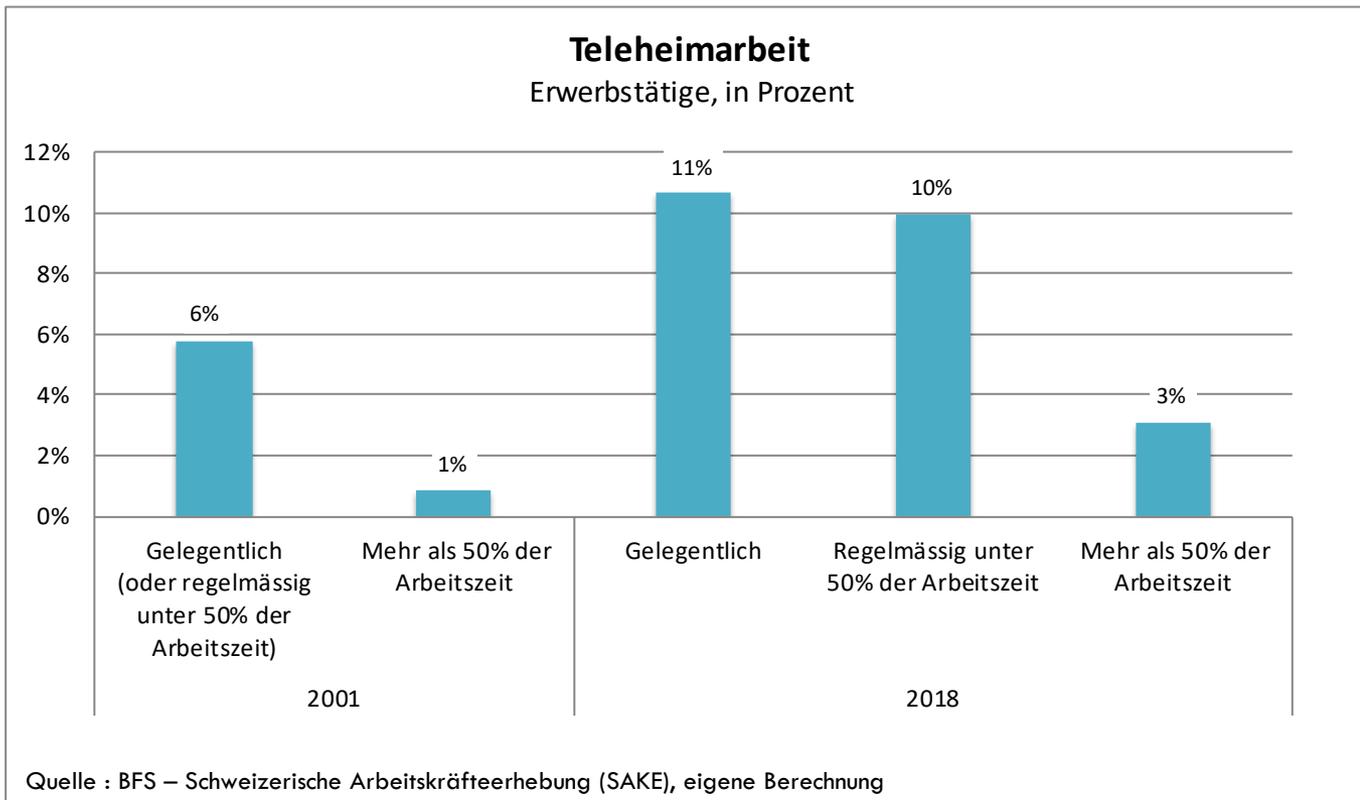
TRENDS UND HERAUSFORDERUNGEN



DIGITALISIERUNG



HOME-OFFICE



WORK SMART INITIATIVE – FLEXIBLE ARBEITSFORMEN BEI 219 ORGANISATIONEN

WORK SMART LEADER

die Mobiliar

DIE POST

SBB CFF FFS

swisscom

WITZIG
THE OFFICE COMPANY

WORK SMART PARTNER

pack work

Schweizerische Eidgenossenschaft:
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Village Office

first frame networkers
IT, die Sie weiterbringt

SRG SSR
RSI RTR RTS SRF SWI

hp

AREMIS



Quelle (23.9.2019): <https://work-smart-initiative.ch/de/smart-arbeiten/warum-smart-arbeiten/>

NEUE FORMEN DER ARBEIT: DIGITAL, RÄUMLICH UNABHÄNGIG, FLEXIBEL?

Gesellschaft

- Fördern die *Motivation*, die *Produktivität* und die *Work-Life-Balance* der Arbeitnehmenden
(z.B. mehr **Familienzeit**)

Wissenschaft

Stimmen die Aussagen über die positiven Effekte?

Wirtschaft

- **Fördert neue Ideen und Innovationen**
- steigert das Rekrutierungspotential von Unternehmen

Umwelt

- Reduktion/Vermeidung von arbeitsbedingten Pendeln
- (z.B. **kürzere Pendlerdistanzen, weniger Geschäftsreisen**)

FORSCHUNGSFRAGE: WESENTLICHE SCHWERPUNKTE

- Helfen **Coworking Spaces** CO₂ im Verkehr einzusparen?
- Helfen Coworking Spaces dabei, die Hauptverkehrszeiten zu entlasten?

Pendlerbewegungen

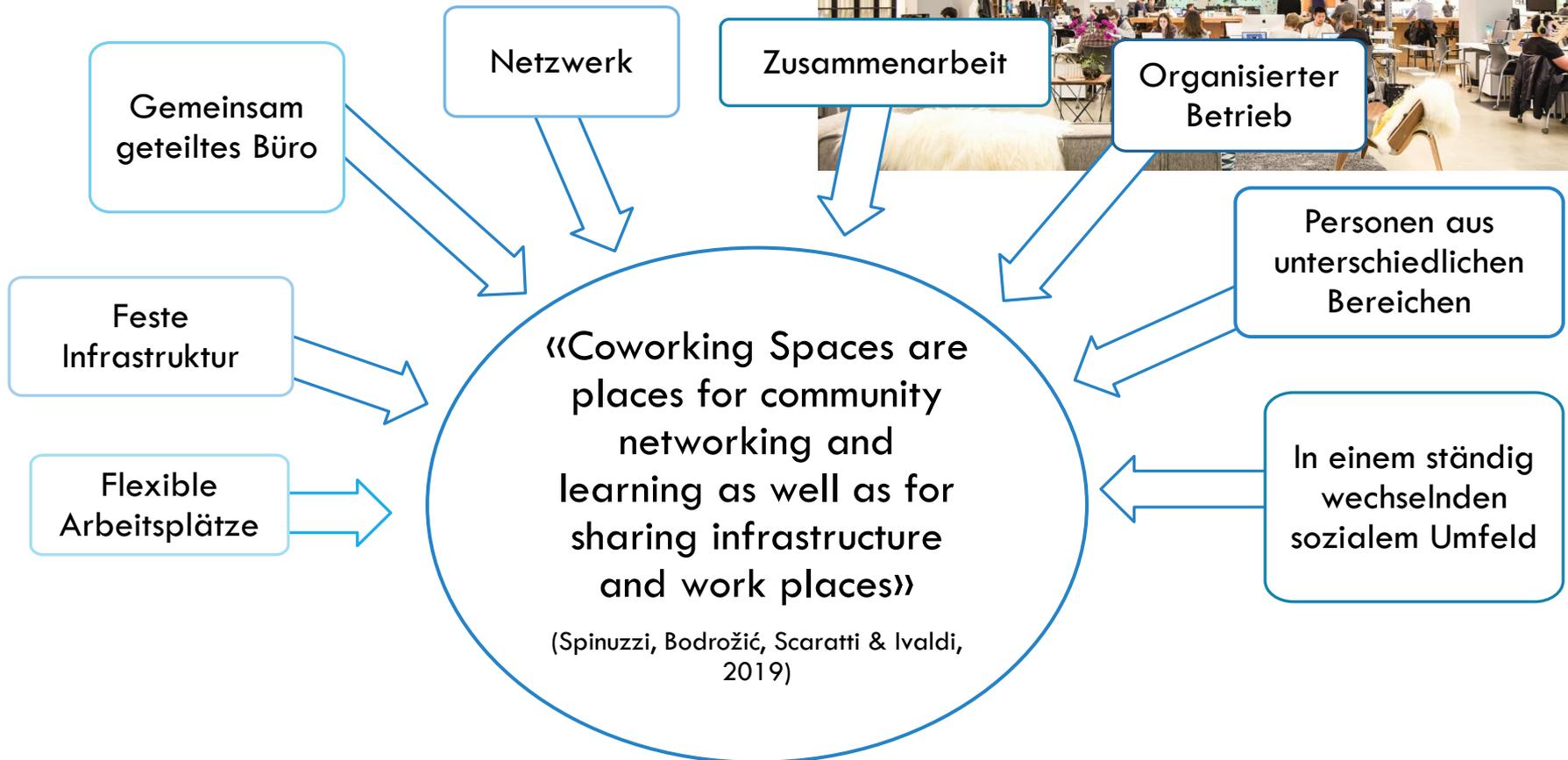


- Beleben Coworking Spaces wirtschaftlich und sozial den ländlichen Raum?
- Wie unterscheiden sich die Businessmodelle zwischen Stadt und Land?

Unterschiede zw.
städtischen und
ländlichen Coworking
Spaces



COWORKING SPACES



LÄNDLICHER RAUM?

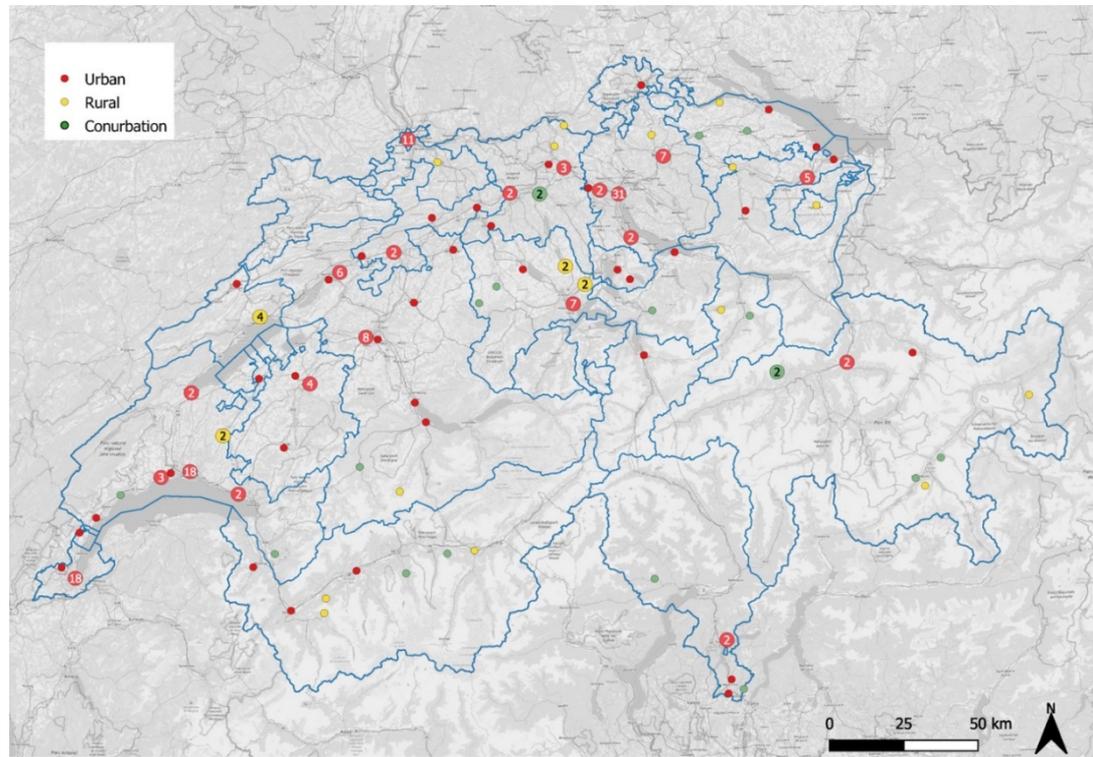


Tabelle 1: Schweizer Coworking Spaces nach Raumkategorien (2019)

	Städtisch	Periurban	Ländlich	Total
Anzahl	122	56	41	219
Prozent	56	26	18	100

Quelle: Berechnungen basierend auf der Datenbank von Coworking Switzerland und eigenem Desk Research

FELDFORSCHUNG

Online Umfrage mit Coworking Nutzenden

Einladungsbrief an n=219 *Coworking Spaces* in der Schweiz (7/2019)

Rekrutierung via Facebook, LinkedIn, Newsletter (7/2019)

Convenience sample/Exploration → kein Stichprobenregister

Bis anhin n = rund 200, Studie ist noch im Feld (2. Rekrutierungsphase läuft)

Befragungsinhalte:

Soziodemografie

Mobilitätsbiographien

- Wohnort
- Arbeitsort(e)
- Ort des Coworking Space
- Art des Verkehrsmittels

Einstellungen und Präferenzen Arbeitsumfeld im Coworking und *Work-Life-Balance*

Regionalökonomie: Konsumverhalten vor Ort, Identifikation mit der Gemeinde...

ERSTE RESULTATE

Geschlecht:

66% männlich – 34% weiblich

Alter:

Im Schnitt 41 Jahre alt

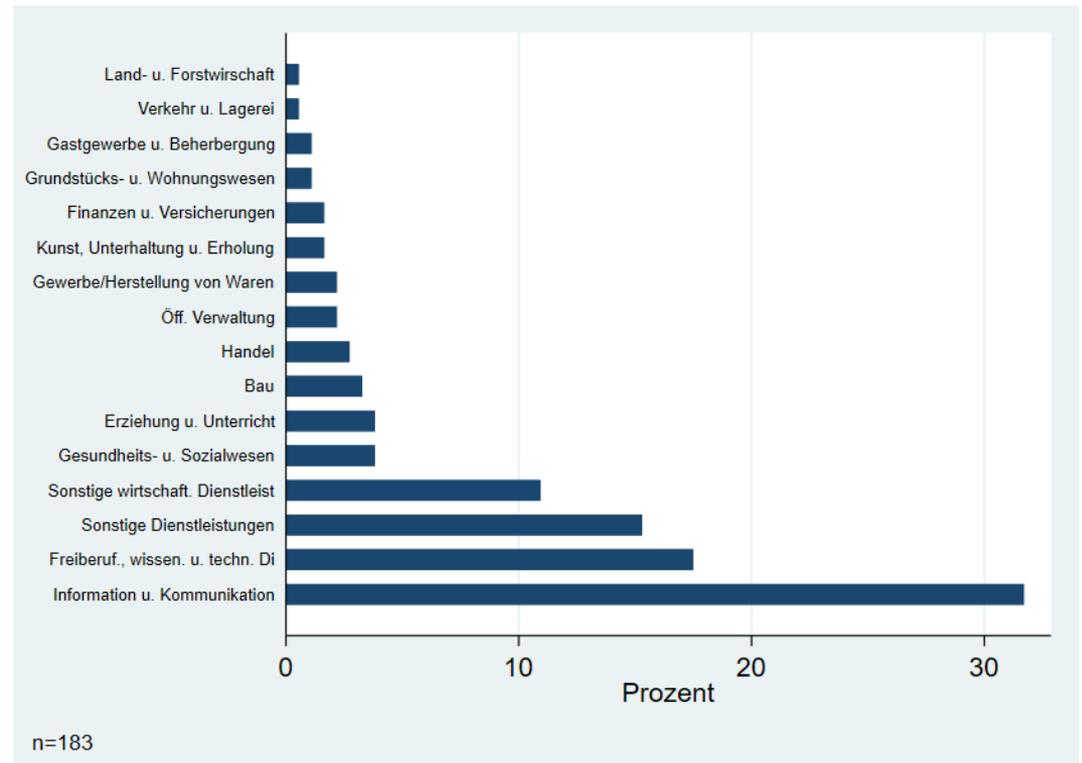
Fragebogen:

76% deutsch, 12% englisch, 11% französisch

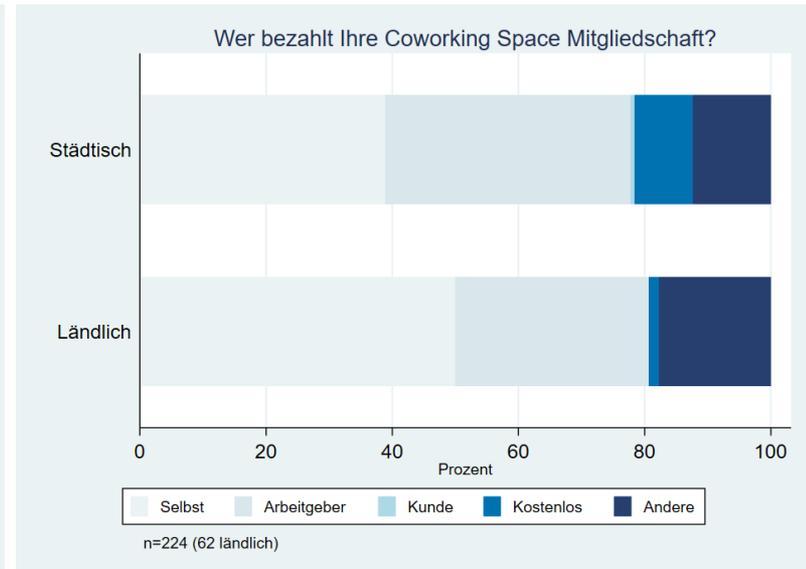
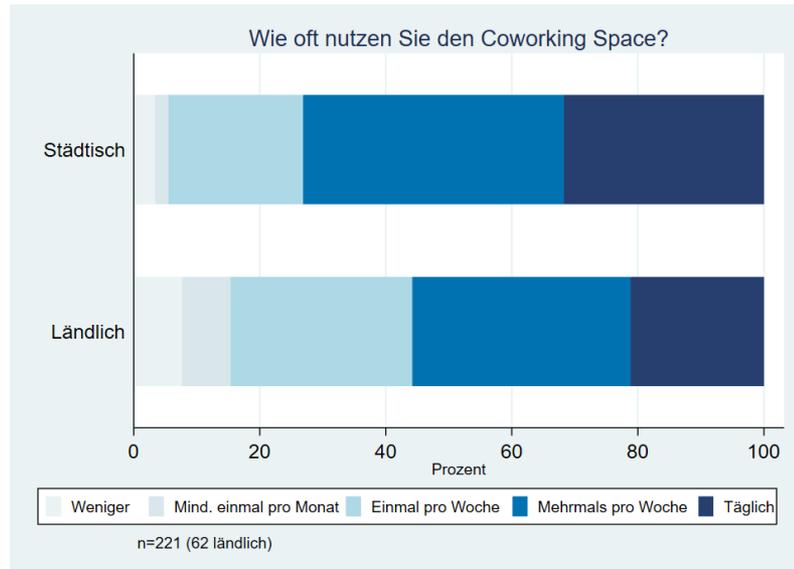
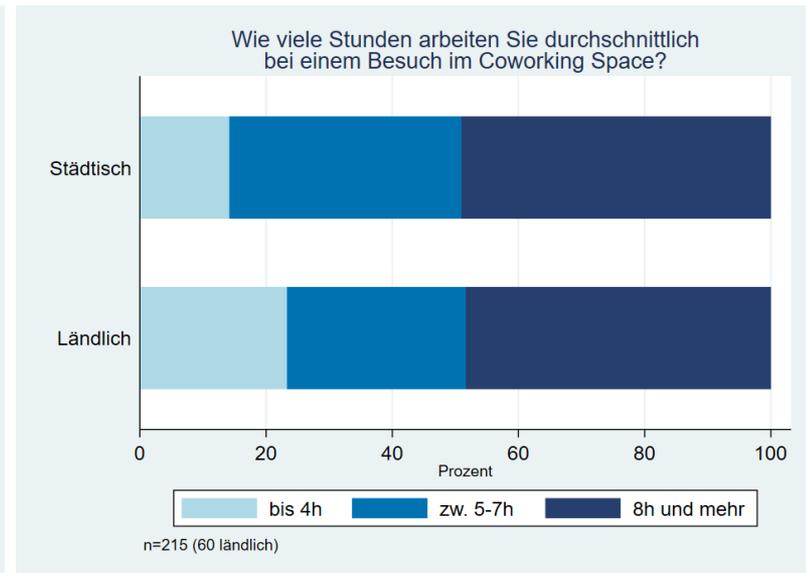
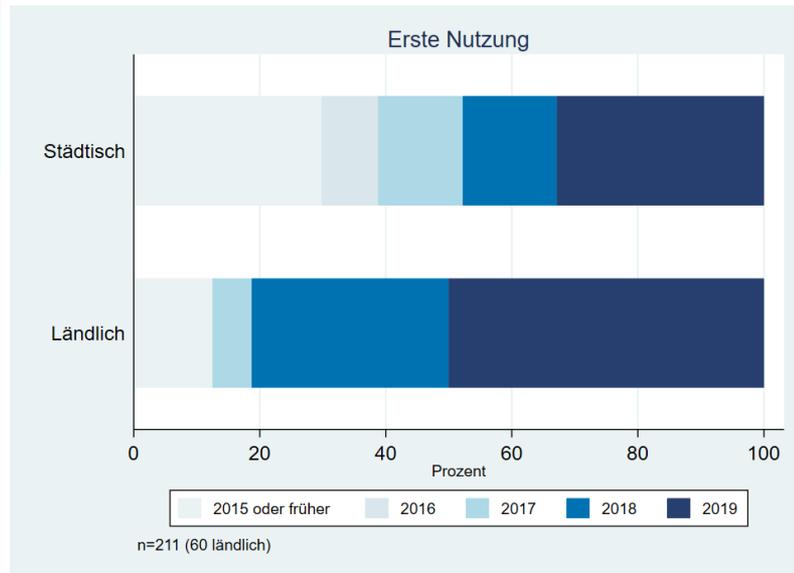
Raumtyp:

72% Stadt vs. 28% vs. Land & Periurban (BFS Gemeindetypologie)

Branchen: v.a. I&K, Dienstleistungen (Medien, Beratung, PR, Marketing und Events)

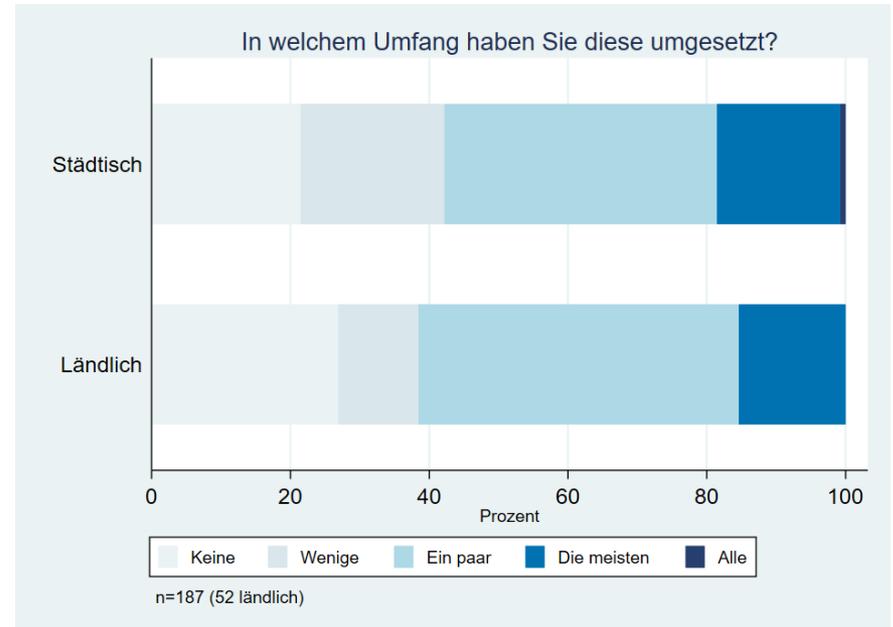
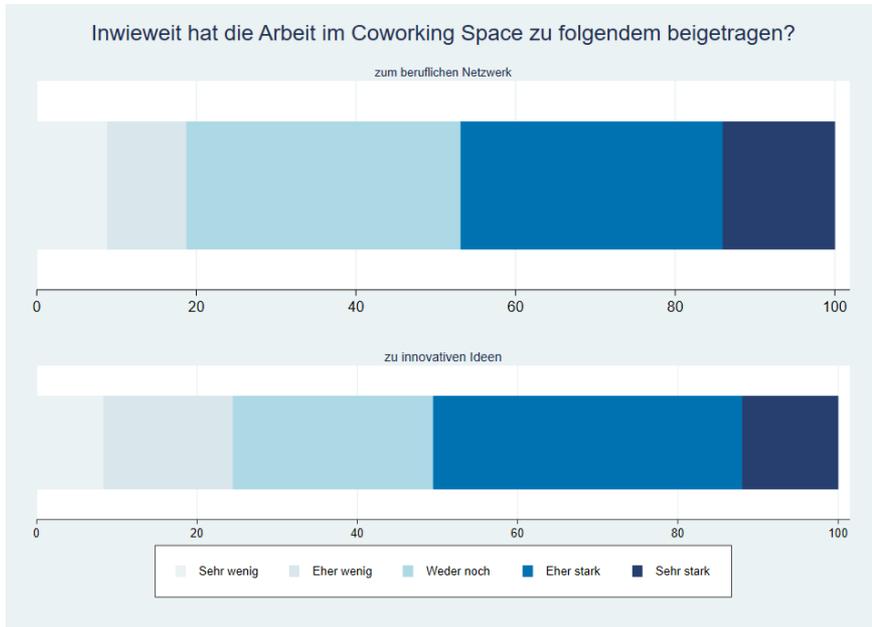


RESULTATE: NUTZUNG VON COWORKING SPACES



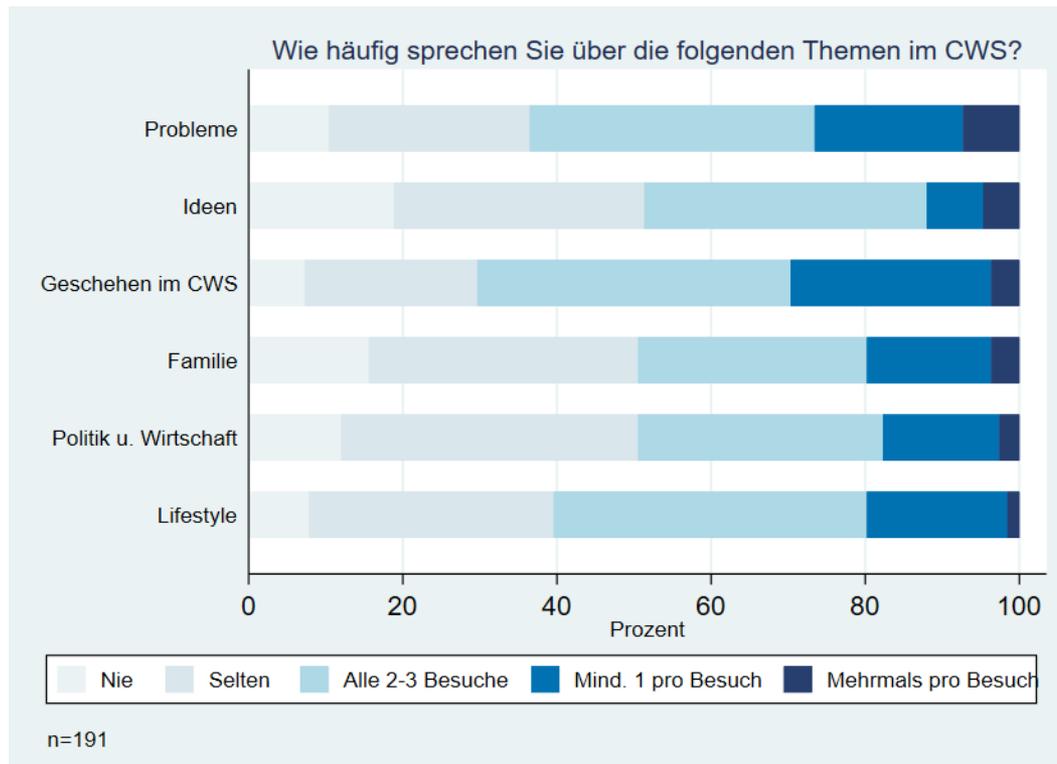
RESULTATE THESE 1

Coworking Space in ländlichen Regionen können die Gemeinden beleben und bringen neue Dynamik in die Gemeinden.



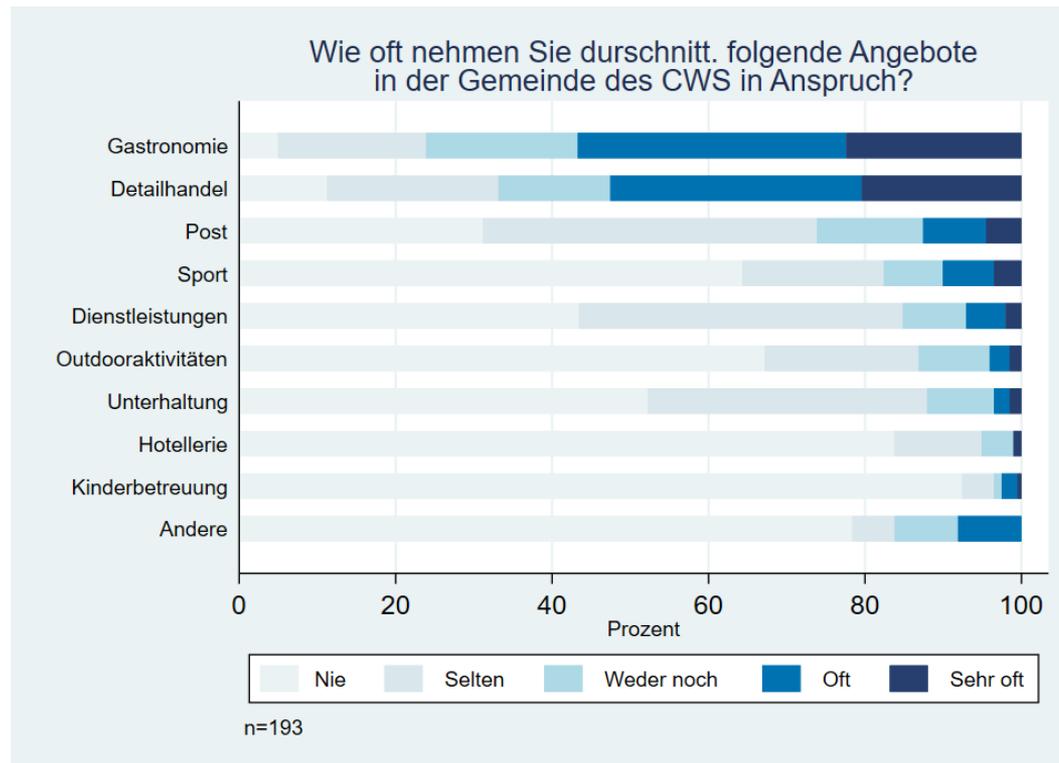
RESULTATE THESE 1

Coworking Space in ländlichen Regionen können die Gemeinden beleben und bringen neue Dynamik in die Gemeinden.



RESULTATE THESE 1

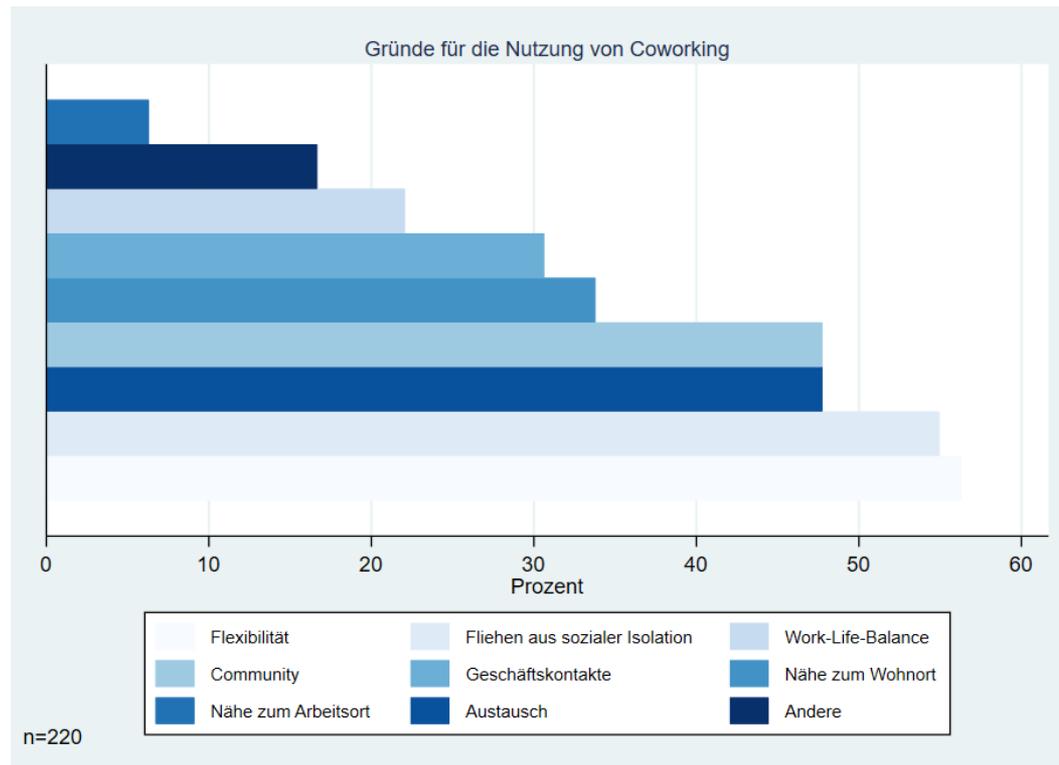
Coworking Space in ländlichen Regionen können die Gemeinden beleben und bringen neue Dynamik in die Gemeinden.





RESULTATE THESE 2

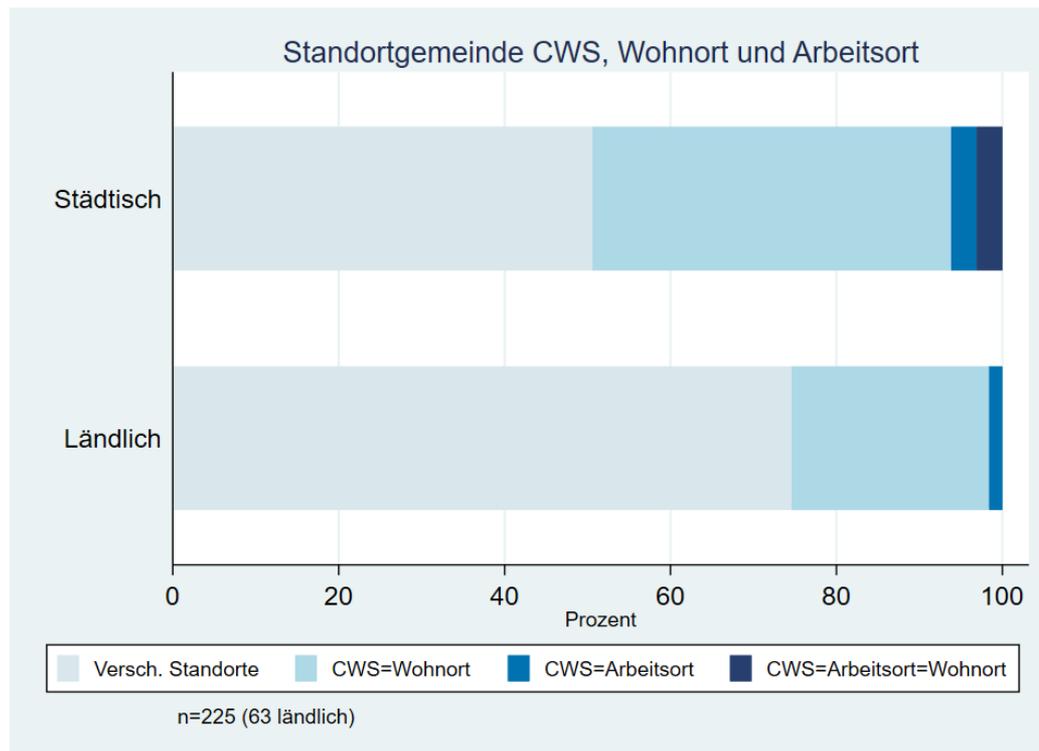
Coworking Space ermöglichen die räumliche Unabhängigkeit zwischen Arbeiten und Wohnen.





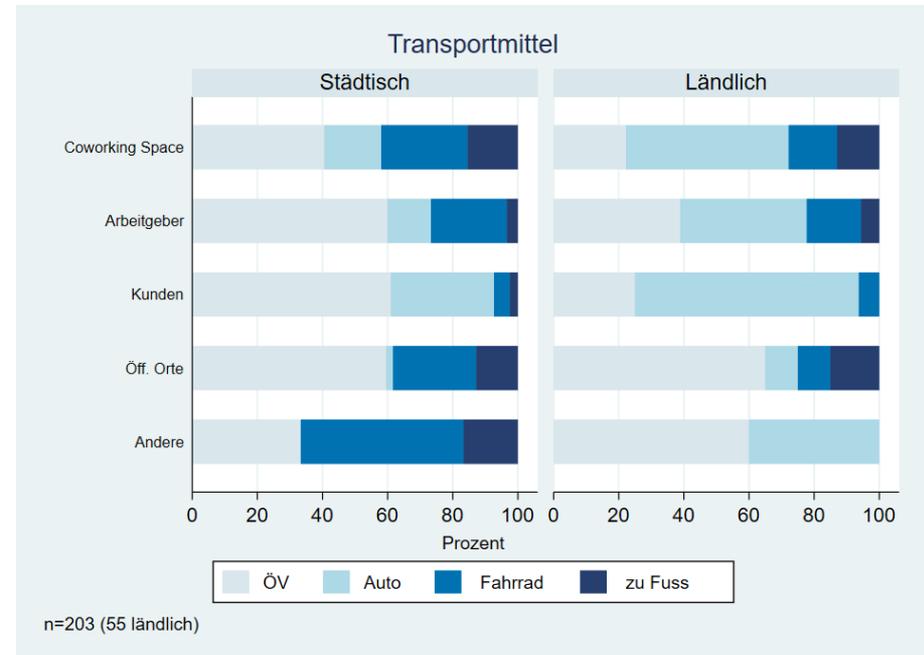
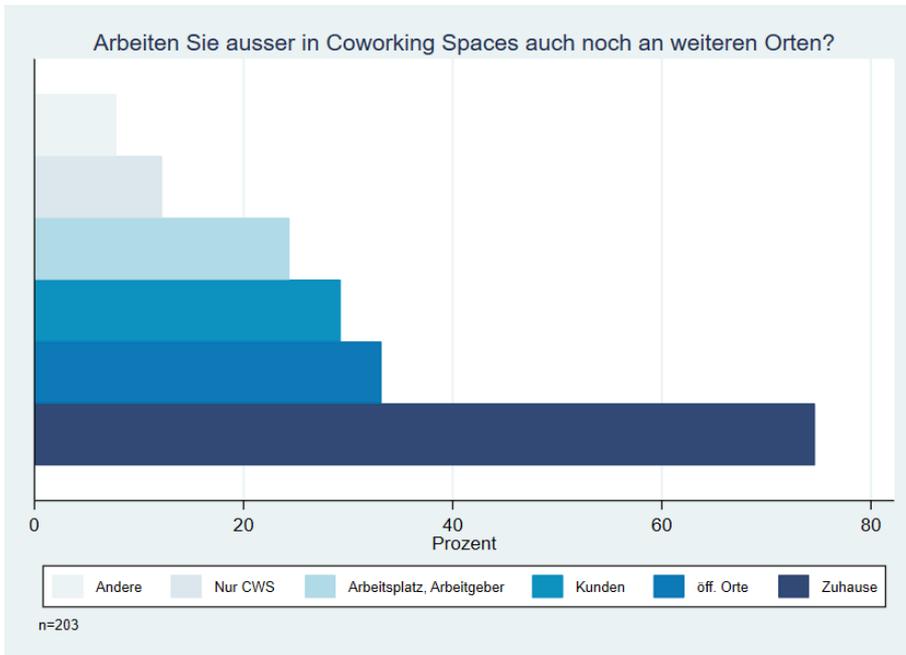
RESULTATE THESE 2

Coworking Space ermöglichen die räumliche Unabhängigkeit zwischen Arbeiten und Wohnen.



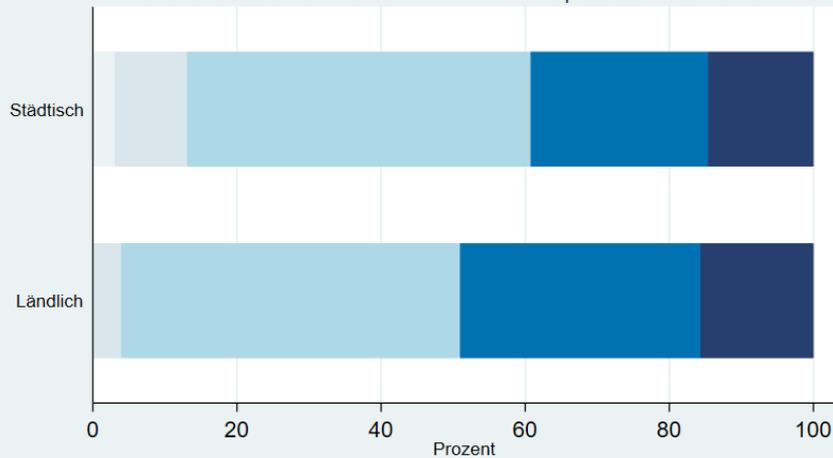
RESULTATE THESE 3

Coworking Space haben positive und negative Effekte auf die CO₂-Emissionen. Sie reduzieren im ländlichen Raum das Pendeln. Durch die Flexibilität besteht Gefahr, dass sich die räumlichen Distanzen zwischen Arbeiten und Wohnen erhöhen.



IN ZUKUNFT COWORKING SPACES?

Planen Sie in Zukunft vermehrt Coworking Spaces zu nutzen oder eher zu einem herkömmlichen Arbeitsplatz zurückzukehren?

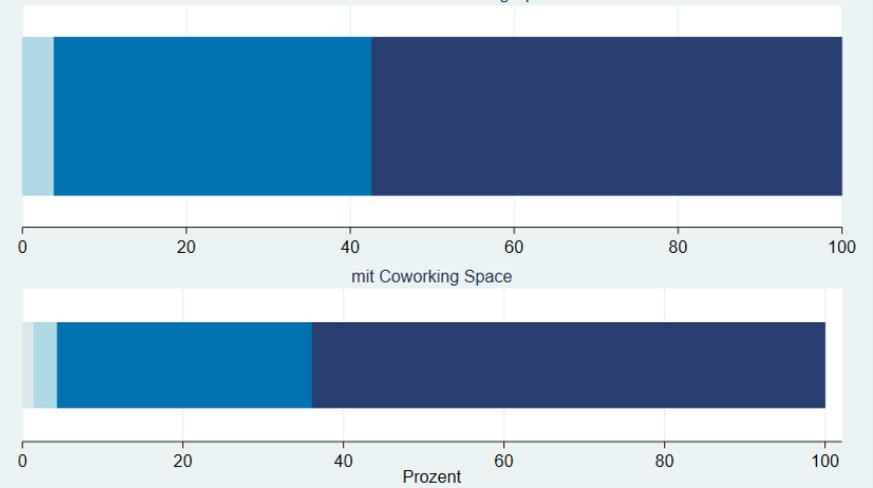


Sehr wahrs. Eher wahrs. Weder noch Eher mehr CWS Sehr viel mehr CWS

n=181 (51 ländlich)

Zufriedenheit mit...

mit der Arbeit im Coworking Space

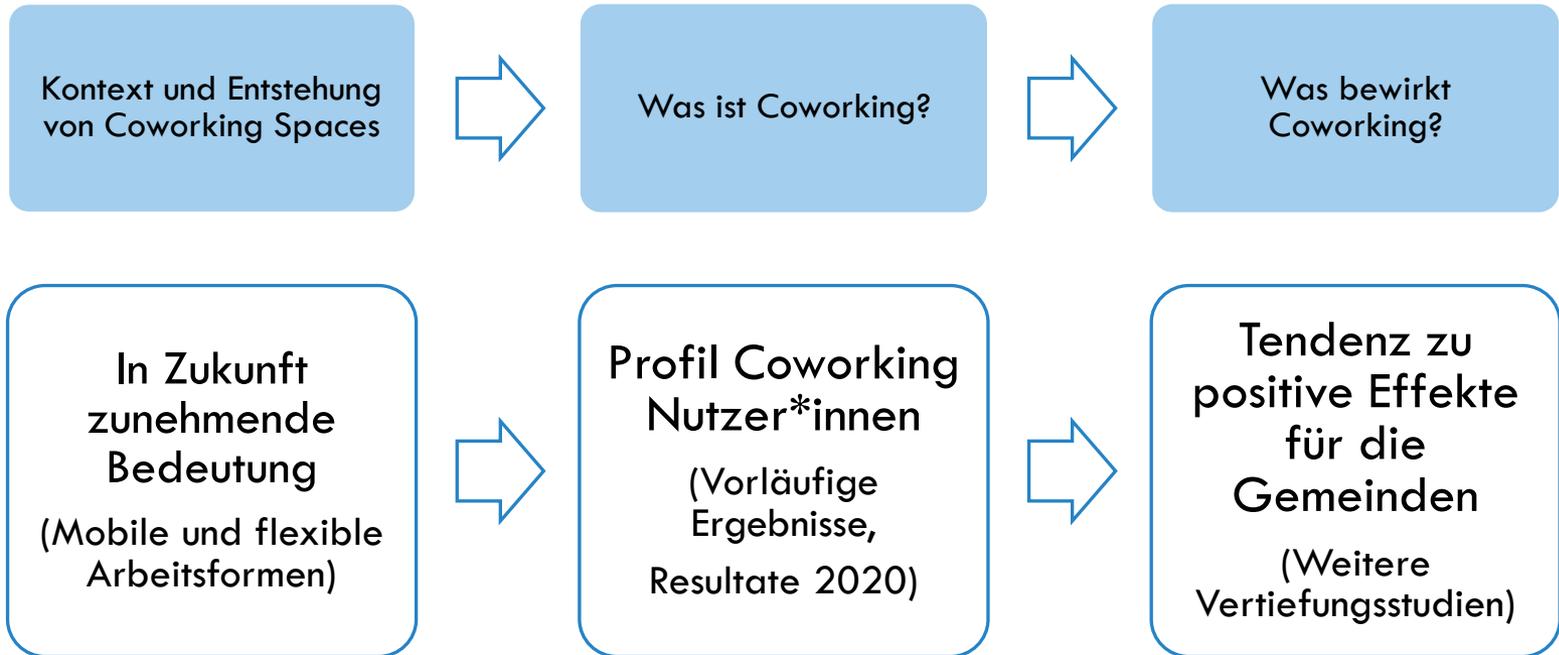


n=209

FAZIT: PROFILE DER COWORKING NUTZER*INNEN («TENDENZEN»)

Städtisch	Ländlich
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Häufignutzer*innen ▪ Für knapp 20% einziger Arbeitsort ▪ Community und Austausch sehr wichtig, mehr Ideen umgesetzt ▪ Mehr <u>intra</u>kommunale Pendler*innen (Gemeinde Coworking Space=Wohnort) ▪ Transportmittel ÖV, Fahrrad 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Neukund*innen; in Zukunft steigende Nutzung von Coworking ▪ «herkömmlicher» Arbeitsplatz beim Arbeitsgeber (1/3 der Nutzende) ▪ Mehr <u>inter</u>kommunale Pendler*innen, Nähe zum Wohnort wichtig ▪ Transportmittel Auto
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ähnliche Branchenmix; v.a. Dienstleistungen ▪ Ähnliches Nutzungsverhalten; bzgl. Dauer, Gründe für Nutzung; Konsumverhalten vor Ort ▪ Coworking erweitert das berufliche Netzwerk und fördert Ideen ▪ Community und Betreibende relativ wichtig für die Coworking Nutzer*innen ▪ Sehr hohe Zufriedenheit mit dem Coworking Space 	

FAZIT





HERZLICHEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

LITERATUR

ARE (2016). Verkehrsperspektiven 2040. Entwicklung des Personen- und Güterverkehrs in der Schweiz. Bundesamt für Raumentwicklung, Bern.

BAFU. (2017). Kenngrößen zur Entwicklung der Treibhausgasemissionen in der Schweiz 1990–2015, Bundesamt für Umwelt, Bern.

BAFU. (2019). Bundesrat will bis 2050 eine klimaneutrale Schweiz, Bundesamt für Umwelt, Bern.

BFS. (2015). Szenarien zur Bevölkerungsentwicklung der Schweiz 2015–2045. Bundesamt für Statistik, Neuchâtel.

BFS. (2019a). Arealstatistik Schweiz Erhebung der Bodennutzung und der Bodenbedeckung. Bundesamt für Statistik, Neuchâtel.

BFS. (2019b). Kosten und Finanzierung des Verkehrs. Bundesamt für Statistik, Neuchâtel.

BFS. (2019c). Teleheimarbeit in der Schweiz, 2001 - 2015 (Home-Office in Switzerland, 2001 – 2015). Bundesamt für Statistik, Neuchâtel.

BFS/ARE. (2017). Schweizerischer Mikrozensus Mobilität und Verkehr 2015. Bundesamt für Statistik, Bundesamt für Raumentwicklung, Neuchâtel und Bern.

Coworking Switzerland and Deskmag. (2018). Coworking Boomt in der Schweiz. (Zugriff, 23.9.2019: https://coworking.ch/wp-content/uploads/2018/07/PressReleaseJuly2018_DE.pdf)

Deskmag. (2017). 2017 Global Coworking Survey. (Zugriff, 23.9.2019) <http://www.deskmag.com/de/coworking-spaces-2018-marktbericht-erhebung-studie>

Schwick, C., Jaeger, J., & Bertiller, R. (2010). Landschaftszersiedelung Schweiz: Quantitative Analyse 1935 bis 2002 und Folgerungen für die Raumplanung Wissenschaftlicher Abschlussbericht. 2010. Haupt Verlag. Bern.

UNFCCC. (2015). Adoption of the Paris Agreement: United Nations Framework Convention on Climate Change (UNFCCC). UNFCCC Secretariat. New York.